

--- Auszug / Kurzfassung ---

Positive Korrelation zwischen Anzahl Impfdosen und Säuglingssterblichkeit

Leitartikel von Gary S. Goldman, PhD

OMNS (22. Februar 2023) Es gibt eine heftige Kontroverse darüber, ob die COVID-19-Impfstoffe und die dazugehörigen Auffrischungsimpfungen wirklich "sicher und wirksam" sind. Gesundheitsdienstleister und Aufsichtsbehörden empfehlen die COVID-19-Impfung für alle Menschen, obwohl die Risikofaktoren für schwere Erkrankungen in den verschiedenen Altersgruppen unterschiedlich sind. Selbst Personen, die an COVID erkrankt sind und sich durch natürliche Immunität von der Krankheit erholt haben, wird dringend empfohlen, sich impfen zu lassen.

Nach Ansicht von Dr. E. G. Bailey, einer Dozentin für Bioinformatik, und ihren Studenten hat sich das Zögern bzgl der Impfung "durch die rasche Entwicklung und Verbreitung des COVID-19-Impfstoffs verstärkt". Sie äußern sich besorgt über "Anti-Impf-Informationen", die in den sozialen Medien verbreitet werden, und zielen anscheinend auf die Zurückziehung einer 2011 in der Fachzeitschrift *Human and Experimental Toxicology* veröffentlichten Studie, die ich gemeinsam mit Neil Miller verfasst habe. Darin berichteten wir über eine kontraintuitive Korrelation, die besagt, dass unter den am höchsten entwickelten Nationen diejenigen mit den meisten Säuglings-Impfungen tendenziell die schlechtesten Kindersterblichkeitsraten (*IMR, Infant Mortality Rate*) haben.

Impfstoffe sind nicht immer sicher und wirksam. Dieses Ergebnis könnte teilweise darauf zurückzuführen sein, dass die USA den Pharmaunternehmen Immunität gegen Rechtsstreitigkeiten aufgrund von Impfstoffnebenwirkungen gewähren.

Miller und Goldman schließen ihre kürzlich veröffentlichte Studie aus dem Jahr 2023 ab, indem sie das wichtigste Ergebnis ihrer ursprünglichen Studie aus dem Jahr 2011 bekräftigen:

Es besteht ein positiver Zusammenhang zwischen Säuglingsimpfungen und Säuglingssterblichkeitsraten. Dieser Zusammenhang ist in Analysen der am höchsten entwickelten homogenen Nationen am stärksten ausgeprägt, wird aber in Analysen von Nationen mit heterogenen sozioökonomischen Variablen durch Hintergrundrauschen abgeschwächt. Die Gesundheitsbehörden aller Länder haben die Pflicht zu ermitteln, ob ihre Impfpläne die gewünschten Ziele erreichen.